



Produktbild symbolisch

DATENBLATT

automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen

DFA 3 012DC-3

Artikelnummer 09100142



Funktion

Automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen (engl. "Automatic Reclosing Devices", ARD) bzw. Fernantriebe werden im Allgemeinen zur Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit eingesetzt. Zumeist seitlich an die entsprechenden Schutzschaltgeräte angeflanscht, sind sie in der Lage, diese automatisch wiederein- oder aus der Ferne auszuschalten. Eine Forderung der Gerätenorm für ARD ist die Blockierung bei einem erkannten Anlagenfehler. In diesem Fall ist keine Fernschaltung möglich und ein manueller Eingriff notwendig. Geräte der Baureihe DFA 3 sind sehr kompakte Fernantriebe für die Fehlerstromschutzschalter DFS 2 und DFS 4 über deren gesamten Bemessungsstrombereich. Sie sind in den Varianten ohne und mit drei Wiedereinschaltversuchen verfügbar. Erkennt letztere Variante alle Versuche als erfolglos, blockiert sie weitere Schaltvorgänge. Alle Ausführungen verfügen über die Möglichkeit der manuellen Abschaltung und einen Halbleiterausgang, der den Zustand des angeflanschten RCCB signalisiert.

Eigenschaften

nachrüstbarer Fernantrieb für Doepke-Fehlerstromschutzschalter der Baureihen DFS 2 und DFS 4, sehr kompakte Bauform, Baubreite 1 TE, Ausführungen ohne und mit drei Einschaltversuchen verfügbar

Montageart

links vom Fehlerstromschutzschalter durch Klammerung, Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einbaulage beliebig

Einsatzgebiete

Fernantriebe finden überall dort Anwendung, wo Elektroinstallationen nur schwer zugänglich sind oder eine hohe Anlagenverfügbarkeit erreicht werden soll. Dies können z. B. landwirtschaftliche Betriebsstätten, Kleinwindkraftanlagen, Photovoltaikinstallationen, Stromtankstellen für Elektromobile, Pumpstationen, Kläranlagen und Telekommunikationsanlagen sein.

Hinweise

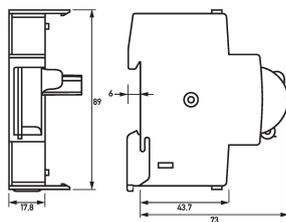
Laut Norm ist ein automatisches Wiedereinschalten nur in Bereichen erlaubt, zu denen ausschließlich elektrotechnisch unterwiesene Personen und Elektrofachkräfte Zutritt haben. Der Fernantrieb beeinflusst den Fehlerstromschutzschalter nicht in der Funktion.

Technische Daten

| technische Daten | DFA 3 012DC-3 |
|--|---------------------------------|
| Baureihe | DFA 3 |
| Ausführung Schaltantrieb | Motorantrieb |
| max. Bemessungsstrom Hauptkontakteinheit | 125 A |
| Anzahl automatische Einschaltversuche | 3 |
| Fernausslösung | nein |
| Fernausschaltung | ja |
| Ferneinschaltung | ja |
| Anbauseite | links |
| Betriebsspannung (DC) | 12 V (10,8 V ... 13,2 V) |
| Betriebsstromaufnahme (DC) | 0,05 A ... 1,9 A |
| | Anzeige (Status Ausgang) |
| Anzahl | 1 |

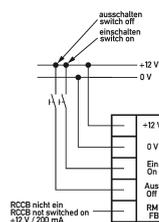
| technische Daten | DFA 3 012DC-3 |
|--------------------------------|--|
| Art | Leuchtscheibe (mehrfarbig) |
| | Steuereingang |
| Bemessungsspannung (DC) | 12 V (10,8 V ... 13,2 V) |
| Bemessungsleistung | 0,002 VA |
| max. Tastprellzeit | 10 ms |
| min. Impulsdauer Steuereingang | 60 ms |
| | Schaltausgang |
| Ausführung | Halbleiter |
| Bemessungsspannung (DC) | 12 V (10,8 V ... 13,2 V) |
| Bemessungsstrom (DC) | 0,2 A |
| Bemessungsleistung | max. 2,4 VA |
| | Schraubklemme oben (Steuereingang, Schaltausgang) |
| Klemmbereich | 0,3 mm ² ... 1,5 mm ² |
| Anzugsdrehmoment | max. 0,25 Nm |
| | allgemeine Daten |
| Einschaltdauer | Dauerbetrieb |
| Wiederbereitschaftszeit | 15 s |
| Gebrauchslage | beliebig |
| Umgebungstemperatur | -25 °C ... 60 °C |
| zulässige Luftfeuchtigkeit | max. 85 % |
| Gehäuseart | Verteilereinbaugeschäft |
| Montageart | Tragschiene (35 mm), Geräteanbau |
| Gehäusematerial | Polycarbonat (PC) |
| Schutzart | IP20 |
| Breite | 17,3 mm |
| Höhe | 85 mm |
| Tiefe | 73 mm |
| Einbautiefe | 67 mm |
| Breite in Teilungseinheiten | 1 |
| Gewicht | 0,112 kg |
| Bauvorschriften/Normen | EN 55014, EN 63024 |

Maße



Maßzeichnung Gruppenansicht

Schaltungsbeispiel



Anschlussschema